



**Einzelmaßnahme:**  
 Wiederaufnahme der Wiesen-nutzung bis zum Bachrand zur Vergrößerung der bestehenden Pfeifengraswiese

**Bewirtschaftungskonzept für das genutzte Grünland**

Flächen innerhalb der gemeldeten FFH-Grenze und bei LRT 6510: Erhaltungsmaßnahmen (EH); sonstige Wiesen: Entwicklungsmaßnahmen (EW)

1-2 schürige Mahd der Flächen, 1. Schnitt ab Mitte Juni, 2. Schnitt Ende August/Anfang September, alternativ ist im September bei geringem Aufwuchs ein Mulchen der Flächen möglich.

Pro Mahddurchgang sind wechselnde Altgrasstreifen von 10 % der Fläche stehen zu lassen.

Eine Beweidung ist bei Erhaltungsgrad A unzulässig und unter folgenden Bedingungen bei B oder C zulässig:

- Als Nachbeweidung vom 1. August bis 31. Oktober mit Rindern, Schafen oder Ziegen.
- Als Nachbeweidung vom 01. August bis 31. Oktober mit Pferden beim Erhaltungsgrad C.
- Als Rotationskoppelweide beim Erhaltungsgrad C von Mai bis Oktober unter der Vorgabe, dass Ruhephasen von mindestens 6 Wochen zwischen den Weidegängen eingehalten werden.

Wenn der Aufwuchs abgefressen ist, sind die Tiere von der Fläche zu nehmen; Zufütterung auf der Weidefläche ist nicht zulässig.

Darüber hinaus ist Beweidung auf bisher beweideten Flächen im bisherigen Umfang weiterhin zulässig. Für neu zu beweidende Flächen sind Einzelfallregelungen bei Flächen mit Erhaltungsgrad B und C in Absprache mit dem LUA möglich.

Eine Düngung sollte nur nach dem Entzug durch Ernte unter Verzicht auf Gülle, Klärschlamm und Stickstoff in mineralischer Form erfolgen.

Auf A-Flächen erfolgt keine Düngung

### Legende

**Landwirtschaftlichen Nutzflächen**

<b>BESTAND</b>	<b>PLANUNG</b>		
	A) Erhalt und Optimierung des Extensivgrünlands (EH)		Extensivgrünland
			Streuobstwiese
	B) Extensivierung des Intensivgrünlands (EW)		Entwicklung von Magergrünland

**Biotoppflege**

	Pfeifengras-Streuwiese
	Pfeifengras-Streuwiese neu entwickeln

**Sonstige**

	Niedermoor-komplex		Baumhecke		Asphaltweg/Bauwerk
	brachliegendes Grünland		Zierrasen		Schotter- u. Erdweg
	Viehweide		Zierrasen mit Baumbestand		Gebüsche
	Ackerland		Ziergehölz/Aufforstung		

Planungsraum (Datenlieferung LUA 2013)

gemeldete Gebietsgrenze 2004

**Auftraggeber**

**Saarland**  
Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

**Maßstab** 1 : 2000

**Datum** 10.10.2014

**Änderung**

**Bearbeitung**

**Dr. Maas**  
Büro für Ökologie und Planung

Altforweilerstr. 12  
66740 Saarlouis  
Tel.: 06831/46378  
Fax: 06831/2228  
email: Stephan.MaasSLS@t-online.de

**Projekt**  
 FFH-Managementplanung 2014  
 FFH-Gebiet 6605-302  
 „Bei Gisingen“  
 Teilgebiet 5 - Im Bruch

**Planinhalt**  
 Bewirtschaftungs- und Pflege-konzept

**Plan-Nr.** 3.5